

Erforsche mich

Merkwürdig, manche Bibelworte begegnen einem lange nicht und dann melden sie sich kraftvoll. So geht es mir gerade mit dem 139. Psalm.

In dem heißt es:

„Herr, du hast mich erforscht und kennst mich genau, ob ich sitze oder stehe, du weißt es, ob ich gehe oder ruhe, du merkst es...“

Für manche Menschen ist das eine ungemein tröstliche Vorstellung: Gott kennt mich und sieht mich, ich muss ihm nichts erklären, ihm nichts verständlich machen. Es hat gar keinen Sinn, etwas vor ihm verbergen zu wollen, er weiß es eh – und liebt und will mich trotzdem. Es ist enorm beruhigend, dass ich versuchen kann, die beste Version meiner selbst zu sein und er mich dabei freundlich ansieht. Dass ich geborgen bei ihm bin – auch wenn die schlechteren Varianten meiner selbst am Start sind.

Für andere ist solches Erforscht werden eine unheimliche Vorstellung. Sich gläsern und absolut durchschaubar zu fühlen, ist verwirrend und beschädigt meine Souveränität und Selbstbestimmung. Ich möchte selbst den Dosierer in der Hand haben, selbst entscheiden, was ich von mir zeigen will und was nicht. Das schließt nicht aus, mit Gott teilen zu wollen, was andere nicht wissen müssen – es fühlt sich aber anders an.

Und dann gibt es noch eine dritte Variante.

Der stellen wir uns eher ungern, aber sie gehört wohl dazu – wenn wir Frieden und Versöhnung dienen wollen ohne dabei von oben herab oder sonst wie Verständnis ungeeignet zu agieren:

Es ist die Frage, nach unseren eigenen dunklen Punkten.

Den Stellen, die wir in uns vergraben haben, weil sie wehtun oder weil wir uns für sie schämen, vor ihnen fürchten.

Auch die sind gemeint, wenn der Psalmist betet:

„Erforsche mich, Gott und erkenne mein Herz! Verstehe mich und begreife, was ich denke!“

Begreife du Gott, was ich denke und warum.

Verstehe du, was ich fühle und warum.

Erforsche du, was ich falsch mache und warum.

Und dann:

„Sieh doch, ob ich auf einem falschen Weg bin, und führe mich auf dem Weg, der Zukunftthat.“

Du kannst es wissen. Ich mach mir was vor.